

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 22: **Schulformen**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Merkblättern nach und nach der bisher bestehende Konsens im Bereich der Arbeitshilfsmittel, wie sie der SIA zur Verfügung stellt, verfällt. Die Normen und Ordnungen des SIA sind paritätisch entstanden, betonte Birri, und er wünschte dem SIA die Kraft, weiterhin innovativ, paritätisch und flächendeckend zu wirken.

#### Jahresrechnung 2004 und weitere Informationen

Die Versammlung liess sich über die gegenüber dem Budget wesentlich besser abschliessende Jahresrechnung 2004 informieren, die von der Rechnungsprüfungskommission und der externen Revisionsstelle bereits abgenommen wurde. Es konnten erneut Rückstellungen gemacht werden. Die Direktion informierte zudem über ihre Ziele und über die Tätigkeiten des Büros *sia international*, der Vertretung des SIA in Bundesbern. Die Absicht, aus seit Jahren bestehenden und stillliegenden Schenkungen und Stiftungen junge Mitglieder SIA zu fördern, stösst auf lebhaftes Interesse. Von einer erneuten Auszeichnung für Arbeiten Studierender oder Diplomanden wird eher abgeraten. Die Auszeichnung von Arbeiten verbunden mit Publizität dürfte attraktiv und im beidseitigen Interesse sein.

Behördengesprächen kommt nach Ansicht aller Anwesenden ein hoher Stellenwert zu. Dazu sind die regional gut verankerten Sektionen bestens in der Lage. An mehreren Beispielen wurde dargelegt, dass so gegenseitiges Verständnis gefördert und Vertrauen geschaffen wird. Wesentlich scheint es, solche Gespräche in regelmässigen Abständen durchzuführen und mit aktuellen Informationen anzureichern. Das Generalsekretariat wird den Sektionen künftig vermehrt aufbereitete Informationen zur Verfügung stellen.

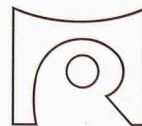
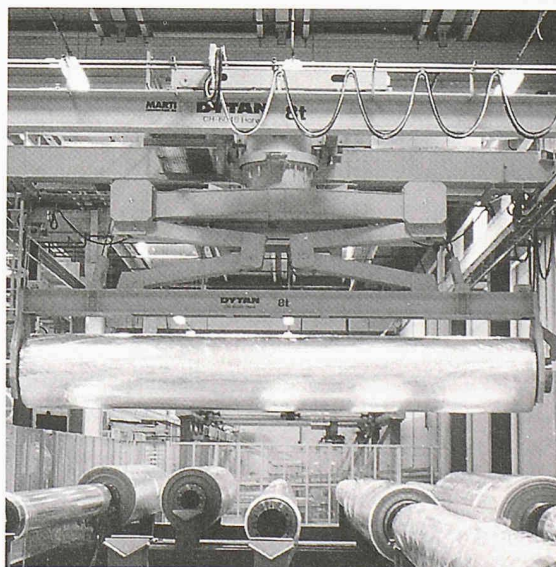
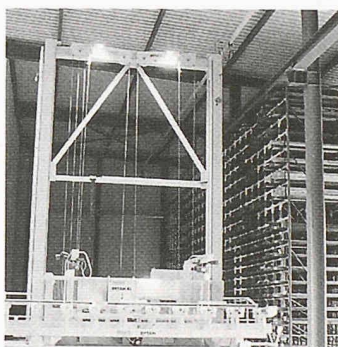
*Charles von Büren*, Kommunikation und Verlag SIA

## Zusammenarbeit GII – AMIV

(gii) Seit vielen Jahren veranstaltet der SIA-Fachverein Gesellschaft der Ingenieure der Industrie (GII) Berufseinsteigerabende für Studierende der ETH aus den oberen Semestern in den Fachrichtungen Maschinenbau, Informations- und Elektrotechnik, Verfahrenstechnik und Produktionswissenschaften. Durch einen mit dem Akademischen Maschinen- und Elektroingenieur-Verein (AMIV) am 2. Mai 2005 abgeschlossenen Sponsorungsvertrag dehnt sie die Zusammenarbeit auf weitere Fachgebiete aus. Dem AMIV gehören Studierende der erwähnten Fachrichtungen an der ETH Zürich an. Aufgrund des Vertrages unterstützt die GII diesen Verein als Sponsor von Anlässen und anderen Aktivitäten. Als Gegenleistung verpflichtet sich der AMIV, die GII als Partner bekannt zu machen und auf geeignete GII-Anlässe, u. a. die bewährten Abende für Berufseinsteiger, hinzuweisen.

MIT UNS BEWIRTSCHAFTEN SIE IHR LAGER SCHNELLER!

Anspruchsvolle Aufgaben in Lager- und Fördertechnik verlangen nach innovativen Lösungen. Wir setzen technisches Wissen, neueste Technologien und Erfahrung speziell für diese komplexen Aufgaben ein. Unsere Zielsetzungen sind optimalste Lösungen und ein hoher Qualitätsstandard auch unter schwierigsten Bedingungen.



**MARTI-DYTAN AG**

Dytan-Kranbau, Lager- und Fördersysteme  
CH-6048 Horw  
Telefon 041/209 61 61, Fax 041/209 61 62